

ELL bestellt 50. Vectron-Lokomotive bei Siemens

European Locomotive Leasing (ELL), ein Anbieter von Komplettlösungen für das Leasing von Lokomotiven im kontinentaleuropäischen Güter- und Personenverkehr, hat aus dem bestehenden Rahmenvertrag mit Siemens die 50. hochmoderne Vectron-Lokomotive bestellt. Die bis dato abgerufenen Lokomotiven aus dem 2014 abgeschlossenen Rahmenvertrag wurden sogar um die Länderpakete Slowenien und Kroatien erweitert. Die Lokomotive wird umgehend ausgeliefert. Dies ermöglicht es ELL, die Nachfrage des wachsenden Kundenstamms zu bedienen.

Christoph Katzensteiner, CEO von ELL, sagte: „Die modernen und vielseitigen Vectron-Lokomotiven bewähren sich sehr gut im europäischen Markt und erfreuen sich großer Beliebtheit bei unseren Mietern. Insbesondere schätzen wir das in den Lokomotiven eingebaute europäische Zugsicherungssystem (ETCS) und die nationalen Zugsicherungssysteme, mit denen grenzüberschreitender Verkehr unterbrechungsfrei gewährleistet wird. Zudem schätzt ELL die rasche Lieferfähigkeit und sehr gute Zusammenarbeit mit Siemens.“

Arnulf Wolfram, CEO der Division Mobility Österreich, ergänzt: „Wir sind sehr stolz, dass ELL das Vertrauen in Siemens, seine Produkte und Mitarbeiter setzt. Diese Bestellung steht eindrucksvoll für die Flexibilität unseres Vectron-Plattformkonzepts, mit dem für alle Traktionsaufgaben und Einsatzgebiete grenzüberschreitend die passende Lokomotive im Baukasten-Prinzip bereitgestellt werden kann.“

Die ELL Vectron-Lokomotiven werden sowohl im Güter- als auch Personenverkehr eingesetzt. Es werden damit grenzüberschreitende Verkehre auf den unterschiedlichsten Korridoren durchgeführt. Zukünftig sollen die Lokomotiven auch in Slowenien und Kroatien eingesetzt werden.

Mittlerweile weist die Vectron-Flotte bereits eine Gesamtfahrleistung von über 25 Millionen Kilometern auf. Vectron-Lokomotiven sind bereits in Deutschland, Italien, Kroatien, Norwegen, Österreich, Polen, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn und Türkei zugelassen, d.h. in 13 Ländern.

Der Leasing-Sektor für Lokomotiven in Europa profitiert von äußerst attraktiven Marktdynamiken. Diese Dynamiken umfassen die Liberalisierung und Förderung des Schienenverkehrs auf dem gesamten Kontinent, die wachsende Bedeutung der privaten Anbieter und einen positiven gesamtwirtschaftlichen Ausblick.

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG Österreich

Ruth Unger Tel.: +43 (0) 51707 81076

E-Mail: ruth.unger@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: https://twitter.com/Siemens_Austria

European Locomotive Leasing (Wien/München/Düsseldorf) ist ein Unternehmen, das Full Service Leasing für elektrische Lokomotiven bietet. Die ELL Leistung inkludiert die Vermietung und Instandhaltung der Lokomotiven. ELL liefert seinen Kunden ein umfassendes Komplettpaket, einschließlich Instandhaltung und Managementdienstleistungen. Die Flotte besteht aus modernen AC, DC und MS Elektro-Lokomotiven, welche mit dem neuesten europäischen Zugsicherungssystem ETCS ausgestattet sind. Dies ermöglicht es den Kunden, die Schienenkorridore des Kontinents zu befahren, die mit ETCS und den europäischen Zugsicherungssystemen ausgerüstet sind. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite von ELL: www.ell.co.at

Über Siemens Österreich

Siemens steht in Österreich seit 135 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität und Zuverlässigkeit. Die Siemens AG Österreich zählt zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Die Geschäftstätigkeit konzentriert sich auf die Bereiche Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter von Energieübertragungslösungen und Pionier bei Infrastrukturlösungen, u.a. im Schienenverkehrsbereich mit dem weltweiten Headquarter für Urban Transport in Wien, sowie bei Automatisierungs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Siemens beschäftigt in Österreich rund 10.400 MitarbeiterInnen. Siemens Österreich übernimmt innerhalb des globalen Konzerns die Geschäftsverantwortung für 18 Länder in Zentral- und Südosteuropa. Weitere Informationen: www.siemens.at